



# Nachruf

Die Gemeinde Poppenhausen (Wasserkuppe)  
nimmt Abschied von

## Herrn Erwin Jestädt

Steinwand – Rauschelbach,

der am 08. November nach im Alter von 87 Jahren von uns gegangen ist. Erwin hat sich durch seine über den langen Zeitraum von über drei Jahrzehnten dauernde ehrenamtliche Arbeit um das Gemeinwohl große Verdienste erworben.

So war er von 1964 bis 1972 in der ehemals selbständigen Flächengemeinde Steinwand Gemeindevertreter und setzte sich für die Belange seiner Mitbürgerinnen und Mitbürger ein. Nach der Gebietsreform wurde er 1977 in die Gemeindevertretung der in 1972 neu gebildeten Großgemeinde Poppenhausen (Wasserkuppe) gewählt, der er bis 1981 angehörte. Als versierter Zimmermann und Landwirt arbeitete er in dieser Zeit im Bau und Wegeausschuss mit. Er fühlte sich dem Gemeinwohl verpflichtet und engagierte sich für das Zusammenwachsen der 5 Ortsteile in der Großgemeinde. 1981 wechselte Erwin als Beigeordneter in den Gemeindevorstand, dem er bis 1993 angehörte. Außerdem war er lange Jahre aktiver Feuerwehrmann der Wehr Steinwand.

Erwin Jestädt hatte christliche Werte, sein Charakter zeichnete sich durch sein freundliches Wesen, Sachlichkeit, Zuverlässigkeit, Korrektheit, Hilfsbereitschaft und Kameradschaft aus. Sein Handeln für die Allgemeinheit war geprägt von dem Willen, für seinen Ortsteil, die Großgemeinde und die dort lebenden Menschen das Beste zu erreichen. Sein persönliches Engagement für die Entwicklung der aufstrebenden Rhöngemeinde wurde im Dezember 1993 mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen gewürdigt.

Die Gemeinde Poppenhausen (Wasserkuppe) und der Ortsteil Steinwand nehmen dankbar Abschied von Erwin Jestädt, einer geachteten und geschätzten Persönlichkeit, deren Ansehen wir in Ehren halten werden.

**Für die gemeindlichen Gremien  
der Gemeinde Poppenhausen (Wasserkuppe)**

**Manfred Helfrich  
Bürgermeister**

**Gerhard Fladung  
Ortsvorsteher Steinwand**